

**Niederschrift der 05. Sitzung des Ortschaftsrates – öffentlicher Teil
am 26. März 2015 in Hohendodeleben
AZ: 101505.15.05-05**

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 20:15 Uhr

Anwesend: Herr Dr. Jander, Vorsitzender
Frau Berheine, Herr Gent, Herr Goedicke, Herr Kühne,
Herr Lüning, Herr Matz

Frau Nohr, Protokollantin

Abwesende: Herr Arnold, Herr Kehse

Gäste: keine

**Tagesordnung
Öffentlicher Teil**

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
02. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
03. Genehmigung der Niederschrift vom 05. Februar 2015 - öffentlicher Teil
04. Bericht des Ortsbürgermeisters
05. Einwohnerfragestunde
06. Beratung und Abstimmung zur Ernennung des stellv. Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Hohendodeleben, Drucksache Nr. 26/BM/15
07. Beratung und Abstimmung zur Bädersatzung, Drucksache Nr. 25/BM/15
08. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Nichtöffentlicher Teil

09. Genehmigung der Niederschrift vom 05. Februar 2015 - nichtöffentlicher Teil
10. Beratung und Abstimmung zu einem Grundstücksverkauf, Drucksache Nr. 28/BM/15
11. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

TOP 01 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

OBM Dr. Jander

- eröffnet die 05. Sitzung des Ortschaftsrates und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit fünf Ortschaftsräten fest.

TOP 02 - Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

- keine

Abstimmung über die Tagesordnung: 5 x ja (einstimmig)

TOP 03 - Genehmigung der Niederschrift vom 05. Februar 2015 - öffentlicher Teil

Abstimmung über das Protokoll, öffentlicher Teil: 4 x ja, 0 x nein, 1 x Enthaltung

19:35 Uhr, Herr Goedicke nimmt an der Sitzung teil, somit sind sechs Ortschaftsräte anwesend.

TOP 04 - Bericht des Ortsbürgermeisters

OBM Dr. Jander verliest seinen Bericht.

Sehr geehrte Ortschaftsrätin und –räte,
seit der Ortschaftsratssitzung am 05.02.2015 gibt es Folgendes zu berichten:

Zu Beginn möchte ich über die zwei Fragen, die zur letzten Ortschaftsratssitzung nicht eindeutig beantwortet werden konnten, informieren.

1. Die Sanierung der Toilettenanlage in der Grundschule, konkret der 1. Bauabschnitt, wurde planmäßig während der Winterferien vom 02.02. – 14.02.2015 abgearbeitet.
2. Auf Rückfrage in der Verwaltung und diese wiederum mit der Kita-Leiterin von Klein Rodensleben sowie mit Frau Sarpe, der Grundschulleiterin Hohendodeleben, wurde mir versichert, dass der Vorschulunterricht der Klein Rodenslebener Vorschulkinder, die 2015 in die Grundschule Hohendodeleben eingeschult werden bisher ohne Störungen erfolgte.

Zwei Schüler/-innen aus Klein Rodensleben werden auch dieses Jahr auf Antrag der Eltern in Domersleben eingeschult. Die Probleme des Vorschulunterrichts wurden eben von diesem Elternteil, Herr Zeitler, provoziert, da diese zwei Kinder nach wie vor in der Grundschule Domersleben ihren Vorschulunterricht erhalten.

Am 10.02.2015 fand die Hauptausschusssitzung in Wanzleben statt.

Beratungsschwerpunkte waren die Straßenreinigungsgebührensatzung, die Hauptsatzung und das Bäderbewirtschaftungskonzept.

Die Finanzausschusssitzung am 23.02.2015 befasste sich mit dem Entwurf des Haushaltes für 2015. Die Power-Point-Präsentation liegt gedruckt zur Einsichtnahme hier vor. Der erste Entwurf ist gekennzeichnet durch einen Fehlbetrag von ca. 5,7 Mio Euro.

Eine Zusammenfassung für die zutreffenden Schwerpunkte des Ortes Hohendodeleben wurde von mir vorgenommen und liegt für Sie zur Einsichtnahme vor.

Am 26.02.2015 fand die Stadtratssitzung statt:

Auf dieser wurden die Hauptsatzung der Stadt Wanzleben - Börde und die Straßenreinigungsgebührensatzung beschlossen.

Das Konzept der Bäderbewirtschaftung wurde zur Überarbeitung zurückverwiesen, da zwischenzeitlich 2.150 Unterschriften zu einem Alternativkonzept der Bürgerinitiative zum 26.02.2015 eingegangen sind, welches gleichzeitig Vorschläge zur Bewirtschaftung und der Erweiterung der Öffnungszeiten enthält.

Darüber hinaus informierte die BM unter anderem über folgende Sachverhalte:

- Die Verwaltung beabsichtigt Ortsbesichtigungen gemeinsam mit dem OBM bzw. einem Vertreter und dem Ordnungsamt zweimal jährlich durchzuführen.
- Für 2015 ist für den Landkreis Börde mit ca. 1.330 Asylbewerbern zu rechnen. Dafür werden möglich Unterkünfte benötigt.

Am 27.02.2015, um 15:30 Uhr konnte, organisiert durch die Chronisten unsres Ortes, im Gemeindezentrum ein äußerst interessanter Vortrag des Herr Torsten Wambach über die Optische Telegrafie verfolgt werden. Unter anderem wurde um die Mitarbeit im zukünftigen

Telegrafenverein geworben. Bei Kaffee und Kuchen verfolgten ca. 50 Bürgerinnen und Bürger die Ausführungen.

In Auswertung des Vortrages und der anschließenden Diskussion zum Thema Optische Telegrafie wurde am 04.03.2015 der Vorsitzenden der LAG Bördeland, Frau Petra Hort, für den LEADER-Zeitraum 2014 - 2020 der Projektvorschlag der Errichtung eines Stationsobjektes am ehemaligen Standort der Station 15 in Hohendodeleben für die Optische Telegraphenlinie Berlin – Koblenz zu errichten, unterbreitet.

Am 27.02.2015, um 19:00 Uhr fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hohendodeleben statt. Der Rechenschaftsbericht des Wehrleiters Jörg Drebenstedt führte unter anderem aus, dass Kammeraden der Ortsfeuerwehr Hohendodeleben insgesamt 1.724 Gesamteinsatzstunden 2014 vor Ort leisteten. Werden diese Einsatzstunden beispielsweise mit dem derzeitigen Mindestlohn von 8,50 € berechnet, ergibt das einen Wert von 14.654 €. Dagegen stehen 1.900 € gewährter Aufwandsentschädigung. Gewürdigt wurden insbesondere die Aktivitäten der Kinder- und Jugendfeuerwehr, da sich daraus insbesondere der Nachwuchs für den aktiven Dienst vor Ort rekrutiert.

Die am 01.03.2015, von 13:00 bis 16:00 Uhr stattgefundene erste Hohendodelebener Frühlingsbörse im Coerdtschen Saal war erfolgreich. Der Erlös wurde den Kindern der Hohendodelebener Kita „Sonnenschein“ zur Verfügung gestellt.

10.03.2015 Bauausschusssitzung

Schwerpunktthemen

1. Weitere Beratung des Strategie- und Handlungskonzeptes, der vorliegende Entwurf wurde mit 1 x ja, 4 x nein und 5 x Enthaltung abgelehnt, da das Konzept einseitig auf die Entwicklung des Ortsteils Stadt Seehausen ausgerichtet ist. Außer für Wanzleben und Seehausen wird keine weitere perspektivische Entwicklung für alle weiteren Ortsteile sichtbar.
Für Hohendodeleben wurde der Anspruch herausgearbeitet, dass die Aussage „**Keine Flächenerweiterung**“ unter **Siedlungsstruktur – Ziele** eine absolute unkonkrete Zielstellung darstellt und diese aus dem Ortssteckbrief ersatzlos gestrichen wird.
2. Sachstandsbericht zum Betriebskonzept für die Schwimmbäder Wanzleben und Klein Wanzleben.
Eintrittspreis 2010 1,08 €/Badbenutzer und 2012 0,81 €/ Badbesucher
3. Vorschläge und Diskussion zum Investitionsplan 2015
Da bereits auf der Finanzausschusssitzung die weitere Sanierung der Toilettenanlage in der Grundschule Hohendodeleben für 2015 zur Disposition stand, wurde die Notwendigkeit der Vernässungsbeseitigung im OT Hohendodeleben hinterfragt. Dem Abschluss der Sanierungsarbeiten der Toilettenanlage in der Grundschule Hohendodeleben wurde unbedingte Priorität eingeräumt.

16.03.2015 Sozialausschusssitzung

Aus persönlichen Gründen konnte ich daran nicht teilnehmen. Laut Tagesordnung ging es um die Vorstellung der gemeindlichen Einrichtungen wie der Grundschule, der Kindertageseinrichtung und des Vereinshauses. Ein weiterer Tagesordnungspunkt war die weitere Verfahrensweise der Bewirtschaftung der Dorfgemeinschaftshäuser. Nach Rücksprache wurde ich informiert, dass ein gemeinsames Handlungskonzept nicht mal ansatzweise gefunden wurde.

17.03.2015 Hauptausschusssitzung

Tagungsschwerpunkt bildeten das Integrierte Handlungs- und Entwicklungskonzept für die Stadt Wanzleben - Börde sowie der Sachstand zum Betriebskonzept für die Schwimmbäder in

Wanzleben und ZD Klein Wanzleben und die Bädersatzung. Weiterhin bildete die Information zur Entschädigungssatzung vom 09.10.2014 in Form der Beabsichtigten Beanstandung durch die Kommunalaufsicht des Landkreises einen Beratungsschwerpunkt. Über den Diskussionsausgang könnte insbesondere Rainer Lüning den Ortschaftsrat kurz informieren.

18.03.2015 Dienstberatung der BM mit den OBM

Beratungsschwerpunkte waren insbesondere der Haushalt 2015, das Integrierte Handlungs- und Entwicklungskonzept, die angelaufene maschinelle Straßenreinigung und die Auswertung der Arbeiten des Bauhofes seit November 2014.

23.03.2015 Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Hohendodeleben

Im Berichtszeitraum erfolgten weitere Baum- und Strauchpflegearbeiten:

- um die Sporthalle
- Langenweddinger Straße – Bollmann
- Kleine Straße
- Schmiedebergstraße, Linde (Nr. 5) Zurücksetzung auf ca. 5 - 6 Meter, der Reststamm muss zum Herbst 2015 gefällt werden, da der Stamm bis auf nur noch ca. 2-3 cm im Außenbereich intaktes Holz aufweist. Die Standfestigkeit des Baums war hochgradig gefährdet. Der innere Stamm wies nur noch schwammiges Holz auf. Der zweite Baum erhielt einen Pflegeschnitt, somit wurde das Hineinragen der Äste in die Elektroleitungen beseitigt.
- Der dritte Baum, eine Kastanie wurde gefällt, da die Standsicherheit am Steilhang nicht mehr gegeben war.
- Magdeburger Straße

Nun noch einige wichtige Termine:

Am 09.04.2015 findet die nächste Stadtratssitzung statt.

Am 26.04.2015, um 09:00 Uhr Start zum diesjährigen Maiglöckchenlauf der SG Grün-Weiß Hohendodeleben e. V.

Während des Berichtes nimmt Herr Gent um 19:45 Uhr an der Sitzung teil, somit sind sieben Ortschaftsräte anwesend.

TOP 05 - Einwohnerfragestunde

- entfällt, da keine Gäste anwesend sind.

TOP 06 - Beratung und Abstimmung zur Ernennung des stellv. Ortswehrleiters der Ortsfeuerwehr Hohendodeleben, Drucksache Nr. 26/BM/15

OBM Dr. Jander

- verliest die Beschlussvorlage.

Abstimmung und Empfehlung der Drucksache Nr. 26/BM/15 an den Stadtrat:

7 x ja (einstimmig)

TOP 07 - Beratung und Abstimmung zur Bädersatzung, Drucksache Nr. 25/BM/15

OBM Dr. Jander

- erläuterte bereits in seinem Bericht von den vorangegangenen Beratungen zu dieser Thematik.
- die Differenz die die Stadt Wanzleben – Börde beim Freibad in ZD Klein Wanzleben zahlen muss beträgt ca. 50 T€ und beim Spaßbad in Wanzleben ca. 110 T€.
- benötigtes Personal ist verfügbar.

Herr Lüning

- durch die fachliche Besetzung können die Öffnungszeiten ab 10:00 Uhr realisiert werden.
- der Drucksache sollte mit den Empfehlungen aus dem Hauptausschuss am 17.03.2015 zugestimmt werden.

Herr Kühne

- findet es ungünstig, dass die Beschlussvorlage schon wieder nicht mehr den übergebenen Unterlagen entspricht und der Ortschaftsrat soll dann Empfehlungen geben.

OBM Dr. Jander

- empfiehlt, dass der Bädersatzung mit den Ergänzungen des Hauptausschusses vom 17.03.2015 zum § 8 zugestimmt wird.

**Abstimmung und Empfehlung der Drucksache Nr. 25/BM/15
mit den Änderungen im § 8, wie vom Hauptausschuss
festgelegt, an den Stadtrat:**

7 x ja (einstimmig)

TOP 08 - Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Herr Lüning

- informiert aus der Hauptausschusssitzung, dass die Kommunalaufsicht derzeit die Entschädigungsregelungen für die FF-Kameraden überprüft. Wenn die Festlegungen in der Entschädigungssatzung so umgesetzt werden, wird der Landkreis dagegen in Berufung gehen.
Der Landkreis hat mitgeteilt, dass man mit einer Vereinbarung mit den FF-Kameraden eine Regelung, die in der Entschädigungssatzung gesetzwidrig ist, ordentlich regeln kann. Er schlug dem Hauptausschuss vor, dieser Empfehlung zu folgen.

Herr Matz

- fragt, ob es möglich ist, dass man die Kehrzeiten für die Straßenreinigung im Schaukasten bekannt macht, da die Bürger dann wissen, wann ihre Autos nicht an der Straße geparkt werden dürfen.

OBM Dr. Jander

- bisher erfolgt die Straßenreinigung noch im Test. Es wird zunächst ermittelt, welcher Zeitaufwand für welche Straße benötigt wird und welche Straße überhaupt gekehrt werden kann. Erst danach kann es einen Kehrplan geben.

- überreicht an die Ortschaftsräte einen 1. Entwurf zu Vorhaben in Hohendodeleben im Haushaltsjahr 2015.
- Bestandteil sind die Vernässung, die Toilettensanierung der Grundschule. Er äußerte sich im Bauausschuss dahingehend, dass die Vernässung hinter der Grundschulsanierung anstehen sollte.

Herr Lüning

- sagt, dass für den Haushalt 2015 ein Konzept zur Kostenreduzierung vorgelegt werden muss.

OBM Dr. Jander

- beendet den öffentlichen Teil der Sitzung.

Dr. W. Jander
Vorsitzender

I. Nohr
Protokollantin

